

OCULUS | Pentacam® AXL



Kurzanleitung

Durchführung einer Messung in wenigen Schritten

► Gerätekomponenten



Pentacam® AXL auf einem Hubtisch

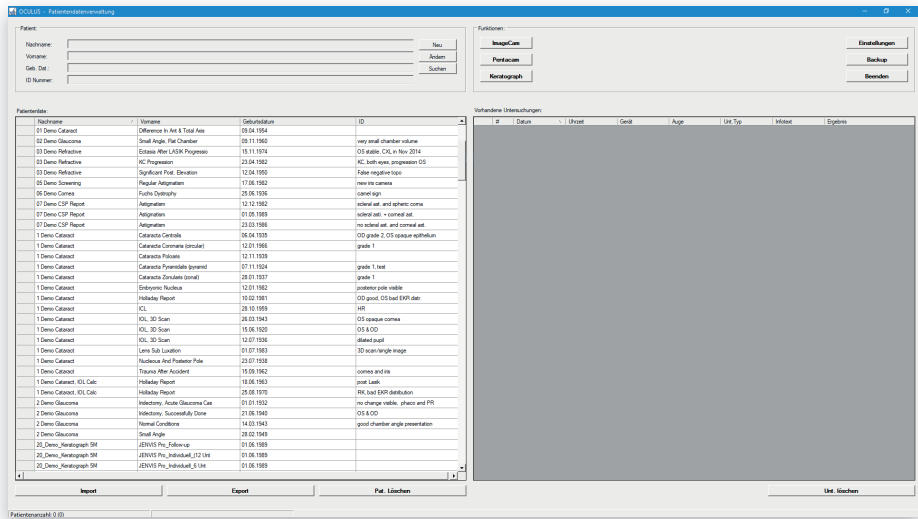
- | | |
|-------------------------|---|
| 1 Kinn- und Stirnstütze | 6 Pentacam® AXL Messkopf |
| 2 Orientierungspunkt | 7 Iriskamera, blaue Spaltbeleuchtung und Dual PCI |
| 3 Ein-/Ausshalter | 8 Testauge |
| 4 Joystick | 9 Scheimpflugkamera |
| 5 Kreuzschlitten | 10 Drehgriff zur Höheneinstellung |



Diese Kurzanleitung stellt nur eine Hilfe zum Bedienen der Pentacam dar. Ausführliche Informationen zur Pentacam entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung.

Schritt 1 ► Schalten Sie das Gerät und den PC ein

- Die OCULUS Patientendatenverwaltung kann über das Icon Pentacam® gestartet werden.
- Die Bedienoberfläche der Patientendaten-Verwaltung wird angezeigt.



Schritt 2a ▶ Patienten wählen

Neuen Patienten eintragen

- ▶ Klicken Sie zum Anlegen eines neuen Patienten in der „Patientendatenverwaltung“ auf die Schaltfläche [Neu]



The screenshot shows a window titled 'Patient:' with four input fields: 'Nachname:', 'Vorname:', 'Geb. Dat.:', and 'ID Nummer:'. To the right of these fields are three buttons: 'Neu', 'Ändern', and 'Suchen'. An orange circle with a white play button icon is positioned over the 'Neu' button.

- ▶ Tragen Sie Nachname, Vorname und Geburtsdatum vollständig im Patientenfenster ein. Optional kann auch eine ID-Nummer oder sonstige Bezeichnung eingegeben werden.



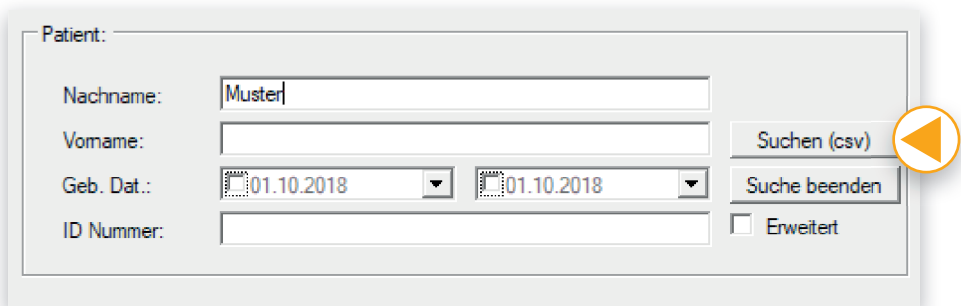
The screenshot shows the same window as before, but now the input fields are filled: 'Nachname:' contains 'Mustermann', 'Vorname:' contains 'Max', and 'Geb. Dat.:' contains '01.01.1977'. The 'ID Nummer:' field is empty. The 'Speichern' button is highlighted with an orange circle and a white play button icon.

- ▶ Übernehmen Sie abschließend Ihre Eingaben mit der Schaltfläche [Speichern]
Der neu angelegte Patient erscheint nun in der Patientenliste.

Schritt 2b ▶ Patienten wählen

Vorhandenen Patienten auswählen

- ▶ Wählen Sie die Schaltfläche [Suchen] an, um in der Liste schnell den gewünschten Patienten zu finden.
- ▶ Geben Sie nun den Namen des Patienten, den Anfangsbuchstaben oder die ID-Nummer (falls diese zuvor erfasst wurde) in das erscheinende Feld ein und bestätigen Sie mit [Suche beenden].



Patient:

Nachname:

Vorname:

Geb. Dat.:

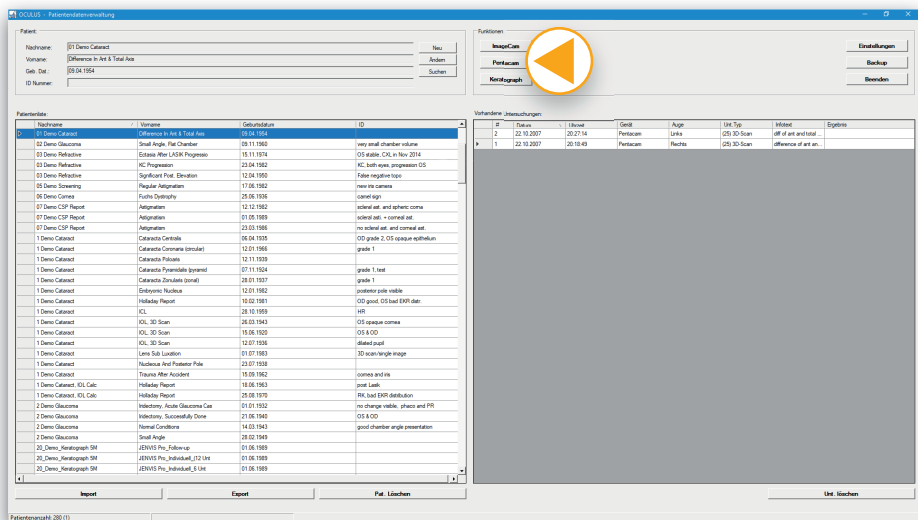
ID Nummer:

☐ Erweitert

- ▶ Klicken Sie den gewünschten Listeneintrag an, um den Patientennamen in das Patientenfenster zu übertragen. Gleichzeitig werden die bereits vorhandenen Untersuchungen des Patienten im Untersuchungsfenster in der rechten Spalte aufgelistet.

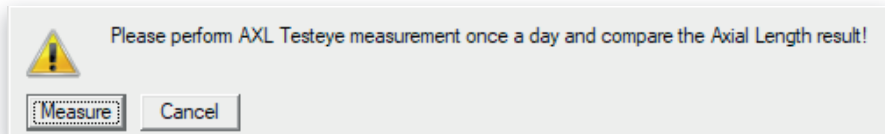
Schritt 3 ▶ Pentacam® Programm starten

- ▶ Starten Sie die nach der Auswahl eines Patienten das Pentacam® Programm durch Anklicken oder Schaltfläche [Pentacam].
- ▶ Alternativ können Sie das Programm auch durch Doppelklick auf den ausgewählten Patienten starten

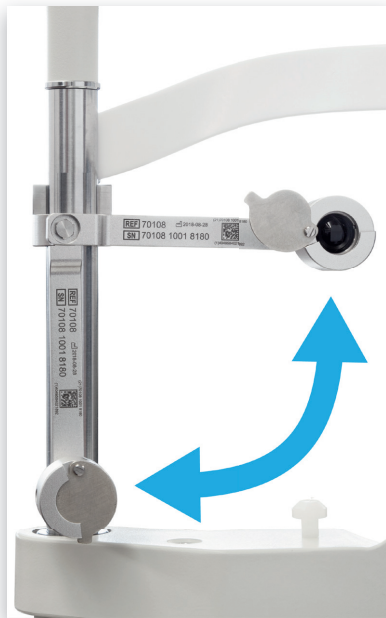


Schritt 4a ► Messung am Testauge durchführen

Die Pentacam® AXL fordert Sie einmal täglich oder nach 24 Std. Dauerbetrieb, vor der Messung des ersten Patienten auf, eine Messung mit dem Testauge zu machen



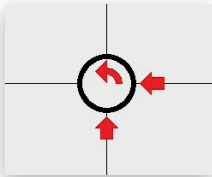
- Schwenken Sie das Testauge vor die Pentacam®
- Klappen Sie die Schutzabdeckung vor der Optik auf



- Klicken Sie [Measure] an

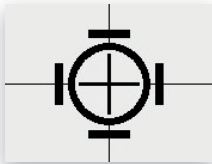
Schritt 4b ► Messung am Testauge durchführen

- Nehmen Sie die notwendige Feinjustage gemäß den Vorgaben im Justagefenster vor. Bewegen bzw. drehen Sie den Joystick hierzu in die angegebenen Richtungen (rote Pfeile).

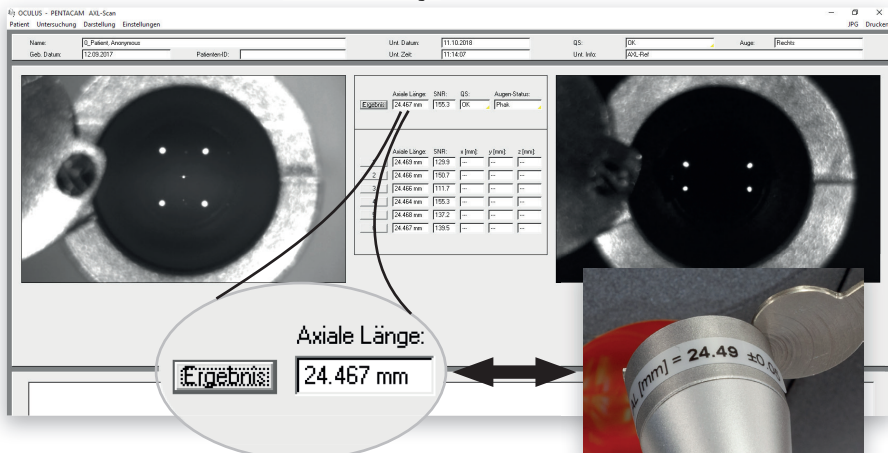


Beispiel:

Der Joystick muss nach links und von Ihnen weg bewegt, sowie gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.



- Ist das Auge gut fokussiert, erscheint im Justagefenster ein schwarzes Kreuz in der Ringmitte, das von vier schwarzen Balken umrandet ist.
- Klicken Sie [Start Scan] an, um die Messung manuell zu starten
- Vergleichen Sie den gemessenen Wert mit dem Wert auf Ihrem Testauge



OCULUS - PENTACAM AXI-Scan

Patient: Untersuchung: Einstellung: Einstellungen

Name: [Patient, Anonymus] Unit: Datum: [11.10.2018] QS: [OK] Auge: [Rechts]

Geb. Datum: [11.09.2017] Patienten-ID: Unit: Ort: [T111E09] Unit: Info: [40C Star]

Axiale Länge	SNH	QS	Augen Status
[Ergebn]	[24.467 mm]	[155.7°]	[OK]

Axiale Länge: **Ergebn: 24.467 mm**

Testauge: 24.49 ±0.05 mm



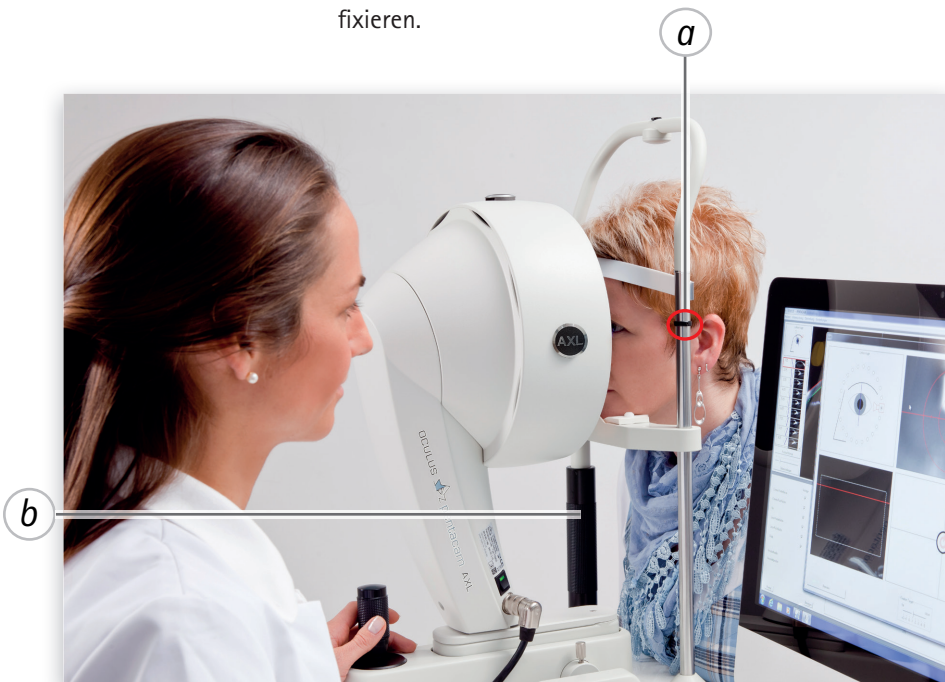
Hinweis: Falls das Messergebnis ± 0.05 mm nicht mit dem Wert auf Ihrem Testauge übereinstimmt, kontaktieren Sie bitte OCULUS oder einen autorisierten Händler.

Schritt 5 ► Positionieren des Patienten

- Stellen Sie die Tischhöhe ein.
- Bitten Sie den Patient, seinen Kopf in die Kinn- und Stirnstütze zu legen.

Die Markierung (schwarzer Ring) zwischen Kinn- und Stirnstütze (a) ist der Orientierungsring für die erforderliche Augenhöhe des Patient.

- Stellen Sie die Augenhöhe am Drehgriff (b) ein.
- Der Patient sitzt richtig, wenn Stirn und Kinn die Stützen berühren und sich die Augen in Höhe der Markierung befinden.
- Weisen Sie den Patienten an, während der ganzen Messung das rote Licht in der Mitte des Ringsystems zu fixieren.



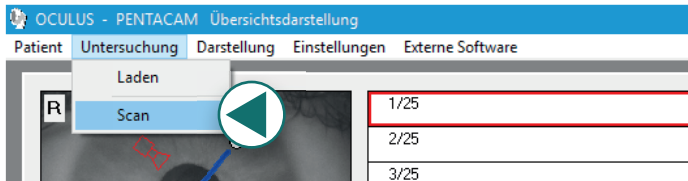
Schritt 6 ► Raum abdunkeln

- Falls die Beleuchtung im Untersuchungsraum nicht abgedunkelt bzw. ausgeschaltet ist, müssen der Patient und die Pentacam® mit dem im Lieferumfang enthaltenen Abdecktuch bedeckt werden. Nur so ist eine einwandfreie Untersuchung zu gewährleisten.

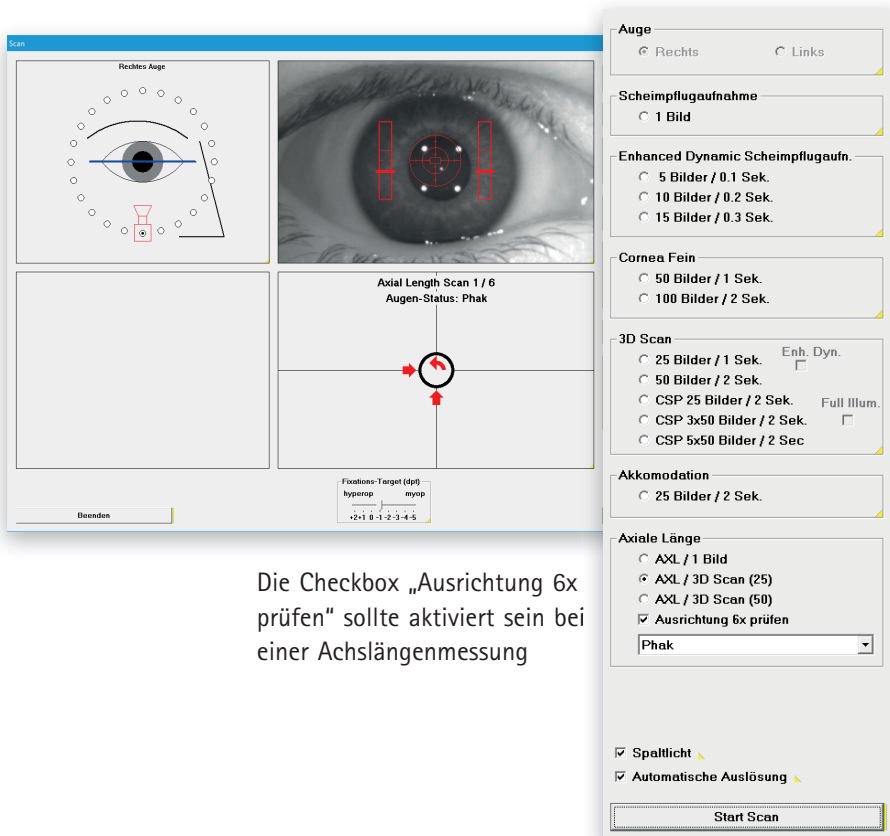


Schritt 7 ► Messung vorbereiten

- Wählen Sie die Registerkarte [Untersuchung] und klicken Sie auf [Scan], um das blaue Spaltlicht zu aktivieren.



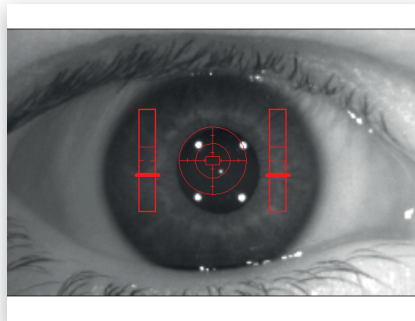
- Überprüfen Sie die Einstellungen (z.B. Anzahl der Bilder) auf der rechten Seite des Scan-Menü. Ändern Sie diese gegebenenfalls nach Ihren Wünschen.



Die Checkbox „Ausrichtung 6x prüfen“ sollte aktiviert sein bei einer Achslängenmessung

Schritt 8 ► Messung beginnen

- Bitten Sie den Patienten auf den roten Punkt zu schauen.
- Schieben Sie den Kreuzschlitten auf den Patienten zu, bis im Irisbild die 4 Reflexpunkte scharf gestellt sind. Justieren Sie dann die Pentacam® so, dass der zentrale, schwache Reflexpunkt sich in dem rechteckigen Kasten befindet.



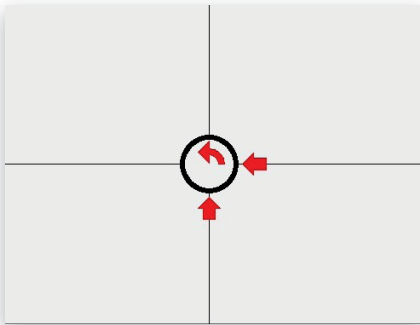
Pupillenbild

Patientenanweisung vor der Messauslösung:

- „Schauen Sie auf den roten Punkt.“

Schritt 9 ► Messung durchführen

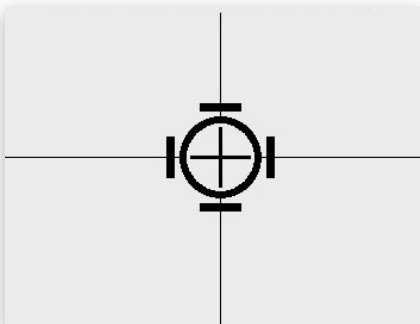
- Nehmen Sie die notwendige Feinjustage gemäß den Vorgaben im Justagefenster vor. Bewegen bzw. drehen Sie den Joystick hierzu in die angegebenen Richtungen (rote Pfeile).



Beispiel:

Der Joystick muss nach links und von Ihnen weg bewegt, sowie gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

- Ist das Auge gut fokussiert, erscheint im Justagefenster ein schwarzes Kreuz in der Ringmitte, das von vier schwarzen Balken umrandet ist. Die Pentacam® löst dann automatisch die Messung aus.



Patientenanweisung unmittelbar vor der Messauslösung:

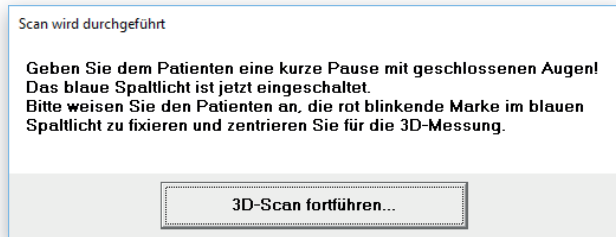
- „Öffnen Sie Ihre Augen weit und lassen Sie es während der Messung bitte weit geöffnet.“
- „Blinzeln Sie noch einmal – jetzt nicht mehr – die Messung beginnt – Jetzt!“

- Bei manueller Auslösung:
Lösen Sie die Messung durch das Betätigen der Schaltfläche [Start Scan] oder der Return-Taste aus.
Achtung: Eine Messung mit manueller Auslösung ist unter Umständen nicht reproduzierbar.

Schritt 10 ► Scheimpflugmessung durchführen

Nach der Messung der axialen Länge werden Sie aufgefordert mit der Scheimpflugmessung fortzufahren.

- Befolgen Sie die hier beschriebene Anweisung



- Aktivieren Sie durch klicken auf den Button [3D-Scan fortführen..] oder durch drücken der Leertaste die Scheimpflug Messung.
- Wiederholen Sie Schritt 9

Schritt 11 ► Messergebnisse überprüfen

- Überprüfen Sie das Messergebnis anhand der Qualitäts-Spezifikation in der Schaltfläche „QS“ – sie befindet sich im Übersichtsdisplay, im oberen Drittel der rechten Seite.



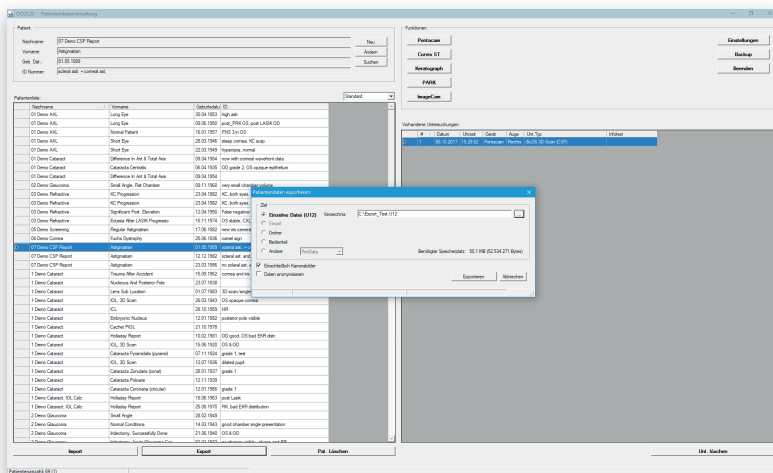
Qualitäts-Spezifikationen zur Untersuchung		
Cornea Vorderfläche		
Analysiertes Areal:	70% (p:60)	OK
Gültige Daten (DF)	99% (p:95)	OK
Fehlende Segmente:	0 (<1)	OK
Fehl. Seg. fortlaufend:	0 (<2)	OK
3D Modell-Abweichung:	3 (<14)	OK
Cornea Rückfläche		
Analysiertes Areal:	57% (p:50)	OK
Gültige Daten (DF)	94% (p:90)	OK
Fehlende Segmente:	0 (<1)	OK
Fehl. Seg. fortlaufend:	0 (<2)	OK
3D Modell-Abweichung:	6 (<14)	OK
Positionierung (°)		
Positionierung (°1)	376 (<1000)	OK
Positionierung (°2)	337 (<1000)	OK
Augenbewegung:	40 (<150)	OK
Axiale Länge		
SNR:	9.0 (p:4.0)	OK
Positionierung (°1)	135 (<300)	OK
Positionierung (°2)	273 (<800)	OK
3D Scan: OK		
AdL: OK		

Erscheint in der Schaltfläche „QS“ ein OK, ist die Messung einwandfrei und reproduzierbar.

- Ist die Schaltfläche „QS“ gelb unterlegt, öffnen Sie die Dialogbox durch Klicken auf die Schaltfläche und überprüfen Sie die Ergebnisse der Untersuchung. Wiederholen Sie im Zweifelsfall die Messung.
- Ist die Schaltfläche „QS“ rot unterlegt, wiederholen Sie die Messung.
- Unabhängig von der Qualität der Messung werden die Untersuchungsdaten gespeichert!

Schritt 12 ► Weiterleiten der Messergebnisse

- Sie haben die Möglichkeit Patienten- und Untersuchungsdaten in ein anderes Verzeichnis oder vom PC auf andere Datenträger zu übertragen.
- Markieren Sie im Menü „Patientendatenverwaltung“ den gewünschten Patienten.
- Sie können den Patienten mit seinem gesamten Datensatz auswählen oder nur einzelne Untersuchungen markieren.
- Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Export].



- Wählen Sie die Option „Einzelne Datei (U12)“ und bestimmen Sie unter [Verzeichnis] den Namen und Zielpfad der zu speichernden Datei.
- Achten Sie darauf, dass die Checkbox „Einschließlich Kamerabilder“ markiert ist. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit [Exportieren].
- Voraussetzung zum Öffnen der Daten auf einem anderen PC ist, dass der Empfänger den gleichen Stand der Pentacam® Software verwendet und eine Lizenz erworben wurde.



Sie können die Patientendaten anonymisieren, aktivieren sie hierfür die Checkbox [Daten anonymisieren].

K/70100/DE
JJ/KT/XXX
K/70100/DE_05/19-Rev00



WWW.OCULUS.DE



OCULUS ist zertifiziert gemäß
DIN EN ISO 13485

OCULUS Optikgeräte GmbH

Postfach • 35549 Wetzlar • GERMANY

Tel. +49-641-2005-0 • Fax +49-641-2005-255

E-Mail: sales@oculus.de • www.oculus.de